

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (1996)

Heft: 4

Vorwort: Editorial : die Zukunft beginnt heute

Autor: Bretscher, Käthi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schauplatz spitex

spitex verband kanton zürich

13. August 1996 Nr. 4

EDITORIAL

Die Zukunft beginnt heute

Die Mitgliederversammlung steht vor der Tür, und wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme. Sie ist ein Mittel, Spitex-Geschichte zu beeinflussen. Die laufenden Entwicklungen prägen wir alle mit, ob passiv oder aktiv.

Die Spitex-Zukunft liegt mir am Herzen, auch wenn ich mein Vorstandsamt jetzt niederlege. Zwei Themen stehen für mich heute im Vordergrund.

Die einseitige Finanzierung der Pflegeleistungen durch die Krankenkassen droht eine Kluft in den Spitex-Diensten aufzureissen, die wir in den vergangenen Jahren zu schliessen suchten. In der Spitex sind Gesundheits- und Sozialaufgaben eng verknüpft. Unser Standbein im sozialen Bereich muss nicht nur erhalten bleiben, es bedarf noch der Stärkung. Die beste Pflege nützt wenig, wenn die Alltagsarbeiten des Haushaltes nicht gewährleistet sind.

Als Anbieter von Basisdienstleistungen wollen wir alle Altersgruppen ansprechen, dazu gehören auch in Zukunft junge Familien.

Planung ist wohl die anspruchsvollste Vorstandsaufgabe. Die rasche Entwicklung in der Spitex und die finanziellen Rahmenbedingungen zwingen uns zum Handeln. Oft verharren wir dabei in unserer eigenen Organisation, es fehlen uns Zeit und Kenntnis, uns mit dem Angebot anderer auseinanderzusetzen.

Dialogbereitschaft ist ein Muss für ALLE Planer und Anbieter öffentlicher Dienstleistungen. Nur so können Doppelspurigkeiten verringert und Defizite ausgemerzt werden.

Für diese anspruchsvollen Aufgaben wünsche ich Ihnen Schwung, Kreativität und die notwendige Begeisterung.

Käthi Bretscher

THEMA

Bedarfsorientierte Spitex-Versorgung

Ein Fallbeispiel zur praktischen Auseinandersetzung (Teil 2)

Nachdem wir im letzten «schauplatz spitex» die Bedarfsabklärung an Hand des Einsatzes bei Frau Dettling vorgestellt haben, berichten wir in der zweiten Folge über den weiteren Verlauf während den letzten Wochen.

Kurze Rückschau

Nach der Abklärung vor Ort durch die Leiterin Hauspflege/Haushilfe wurde folgender Spitex-Einsatz schriftlich mit Frau Dettling vereinbart:

- Betten frisch beziehen und bügeln
- vorkochen (salzarm wegen hohem Blutdruck)
- Mobilisation, Treppen steigen, wenn es geht
- Körperpflege und Haare waschen je nach Zustand
- Fusspflege, wenn nötig

- Hilfe beim Anziehen des Stützkorsettes (manchmal durch die Nachbarin)

Verlaufsbericht

Frau Dettlings Zustand blieb in den letzten Wochen stabil. Einzig bei einer ärztlichen Kontrolle stellte der behandelnde Arzt fest, dass der Blutdruck (BD), trotz Einnahme von Medikamenten, sehr hoch ist. Er bat Frau Dettling, dies im Spitexzentrum zu melden und sich täglich von den Gemeindeschwestern den Blutdruck kontrollieren zu lassen.

INHALT

■ Editorial	1	SVS-Delegiertenversammlung	16
		Bedarfsplan-Beratung	17
		Überarbeitung Doku-Mappe	
		Mitarbeiterinnenbeurteilung	
		in der Spitex	18
		Stufenausbildungsmodell	18
■ Thema			
Bedarfsorientierte Spitex-	1		
versorgung (2. Teil)		■ Jahresbericht und	
		Jahresrechnung 1995	7-13
■ Forum			
Ansichten zur Spitex	3	■ In eigener Sache	
Tarif für 1997	3	Vorstands-Retraite	
Der Weg zu einer erfolg-		15./16. März 1996	19
reichen EDV in der Spitex	4		
		■ Veranstaltungen	20
■ Aktuell			
Infoveranstaltung		■ Beilagen	
«Die Spitex-Dienstleistungen»	5	Einladung zur Mitglieder-	
Drei neue Ausbildungen		versammlung 1996	
an ISB	14	Stimmkarten	
Kassenpflichtig oder nicht?	15		